

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 99 (1992)

Heft: 9

Artikel: Vierkant-Warenbäume

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-679409>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Für Spitzenleistungen auf Luftdüsen-Webmaschinen mit Schafmaschinen wurde der neue, extrem leichte ALfix-SL Webschaft entwickelt.

Zukunft

Als Forschungsprojekt zeigte Grob anlässlich der ITMA 87 Webschäfte aus kohlefaser verstärktem Kunststoff. Dieser Webschaft ist stabiler und leichter – aber sehr viel teurer. Viele Gespräche wurden geführt.

Das Resultat: Im gegenwärtigen Zeitpunkt sind diesem Webschaft noch wirtschaftliche Grenzen gesetzt. Zudem stellt sich die Frage der Entsorgung nicht oder schwer verrottbarer Kunststoffe.

pd-Grob + Co. AG, Horgen ■

Neues Staub-schutzportal

Die Benninger AG, Uzwil, bietet Staubschutz- und Absaugeinrichtungen für sämtliche Benninger Zettelanlagen an.

Das neue Staubschutzportal, mit dem bereits bestehende Zettelanlagen jederzeit nachgerüstet werden können, reduziert den Staubgehalt im Arbeitsbereich, bei gleichzeitigem Schutz des Bedienungspersonals vor Zugluft.

Die laufende Absaugung der Schmutzpartikel vermeidet weitgehend die Entstehung von Flusenverbänden und Einzelflusen. Damit gehören durch Flusen verklebte Fäden der Vergangenheit an, was eine verbesserte Zettelqualität mit positiven Auswirkungen in der Schlichterei zur Folge hat.

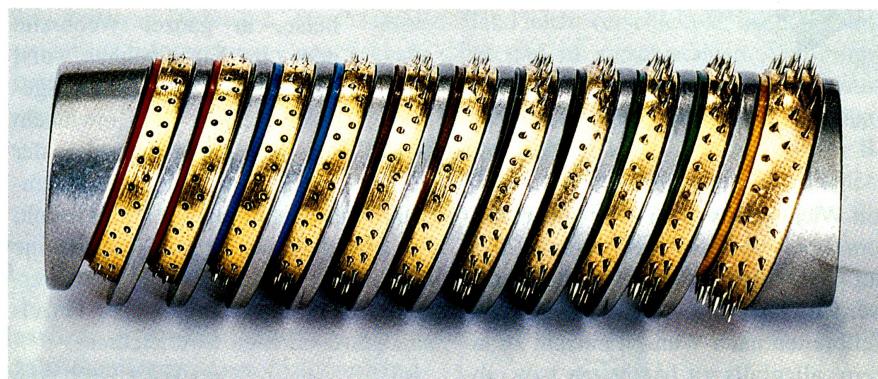
Diese neue Staubschutzvorrichtung trägt den heute in vielen Ländern bereits gültigen Arbeitsschutzzvorschriften Rechnung. Sie verbessert die Arbeitsbedingungen und erhöht die Effizienz und Wirtschaftlichkeit von Zettlerei und Schlichterei.

pd-Benninger AG, Uzwil ■

Spitzenlängen leicht erkennbar gemacht

Breithalterrädchen weisen je nach Verwendungszweck verschieden lang vorstehende Nadelspitzen auf. Diese Spitzenlängen – in Gruppen normiert –

Ein besonderes Merkmal bei Hunziger-Breithaltern ist, dass die Rädchen nicht vollflächig gefärbt, sondern an den Laufflächen ungefärbt und nur an den



*Breithalter komplett, Farocode an Rädchen gut ersichtlich
Farbe Spitzenlänge vorstehend
grün 1,5 mm, gelb 1,75 mm, weiß 2,0 mm, weiß Sonderlängen*

sind von blossem Auge nicht oder nicht zuverlässig zu unterscheiden, technisch aber wichtig. Um sie leicht und sicher erkennbar zu machen und dadurch Verwechslungen sowie daraus entstehende Gewebefehler zu verhindern, werden die Rädchen von Hunziker-Breithaltern durch verschiedene, zugeordnete Farben gekennzeichnet.

Natürlich gilt dies für Hunziker-Breithalter zu allen Webmaschinenmarken.

sichtbaren Außenkanten rundum mit einem deutlichen Erkennungsstreifen in der entsprechenden Farbe versehen sind. Dadurch wird der Unterscheidungszweck erreicht und gleichzeitig vermieden, dass Farbpunkte von den Breithalterrädchen im Webprozess abgerieben werden und ins Gewebe abfallen. Eine praktische, umsichtige Lösung als Beitrag zur Betriebssicherheit und Qualitätssicherung im Webereibetrieb.

G. Hunziker AG, Rüti ■

Vierkant-Warenbäume

Mit ihrem Vierkant-Warenbaum kann die Willy Grob AG eine interessante Alternative zum herkömmlichen, natürlich weiterhin aktuellen runden Tuchbaum anbieten.

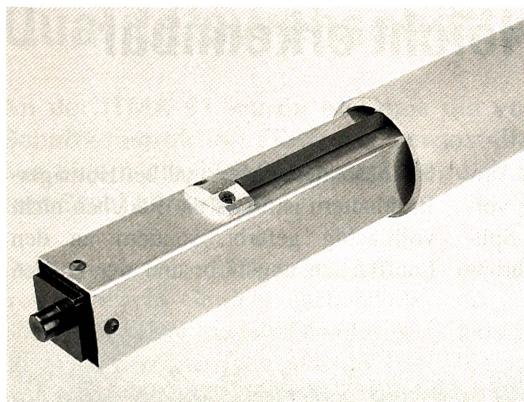
Der Grob Vierkant-Warenbaum besteht aus einer herstellungsfreundlichen Vierkant-Aluminiumrohrkonstruktion. Die seitliche Lagerung wird jeweils je nach Webmaschinentyp ausgeführt.

Über den Vierkantbaum wird als Wickelkern eine zylindrische Kartonröhre von entsprechendem Durchmesser

und Wandstärke geschoben. Eine einfache, selbstdämmende Klemmvorrichtung hält sie verdrehungsfrei am Baum fest.

Flexibel

Wenn mehrbahlig gewoben wird, können anstelle eines durchgehenden Kar-



Der Grob Vierkant-Warenbaum

Bild: W. Grob AG

ton-Wickelkerns zwei oder mehr Kartonröhren von entsprechender Länge auf den Vierkantbaum aufgeschoben werden. Dies ermöglicht es, gewebte Teilbreiten nach Wunsch einzeln zu lagern, allenfalls zu bearbeiten bzw. abzudisponieren.

Nach beendigtem Weben wird der Vierkantbaum aus dem Wickelrohr herausgezogen und bleibt bei der Webemaschine, d. h. er wird nicht im Stofflager immobilisiert, sondern gelangt unverzüglich wieder in den produktiven Einsatz. Die Ware lagert nun auf der viel billigeren Kartonhülse, in ganzer Webbreite oder in Einzelbahnen, und kann auf diesem Kern ausgeliefert werden. Ein Umdrehen vor der Lagerung oder der Auslieferung, um den Waren-

baum freizubekommen, entfällt somit. Die erforderliche Anzahl Warenbäume im Gesamtorgang kann reduziert werden. Das direkte Handling der einzelnen Gewebebreiten wird leichter.

pd-Willy Grob AG,
Eschenbach/SG ■

Elektronische Überwachung und Steuerung

Alle wichtigen Maschinenfunktionen werden mittels eines neu entwickelten Multifunktions-Mikroprozessors überwacht und gesteuert, der ein neues Steuerpult mit beschrifteten Bedienungstasten und graphischem LCD-Monitor beinhaltet. Durch die Menüführung erübrigt sich ein ständiges Blättern im Bedienungshandbuch. Verschiedene Memory-Karten ermöglichen den Zugang zu unterschiedlichen Ebenen der Software. Der Mikroprozessor kann mit anderen Rechnern verbunden werden und hat Schnittstellen für Picascoop und PC-Anschluss.

Bedienungsfreundlich

Sinnvolle und leicht bedienbare Mechanismen erleichtern die Arbeit des Webers und des Mechanikers.

Niedrige Bauweise, der Verzicht auf die Sicht behindernde Bedienungspanele, ein handlicher Mikroprozessormonitor, einfaches Warenbaumwechselsystem, ein neuer Kettbaumtrieb mit gekapseltem Getriebe und leicht einstellbarem Streichbaum sowie Schnellschnappverschlüsse für den Einbau der Webschäfte, die keiner Einstellung unterhalb der Kettebene bedürfen, sind nur einige der Merkmale, welche die Zweckmäßigkeit der Maschine steigern.

Hohe Schusseintragsgeschwindigkeiten

Eine störungsfreie Funktion bei sehr hohen Schusseintragsgeschwindigkeiten

Neue Luftpulenwebmaschine Delta

Das Modell Delta ist für einen genau definierbaren Markt konzipiert und besitzt dennoch eine beachtliche Flexibilität. Mit ihrer hohen Leistungsfähigkeit ist die Luftpulenmaschine Delta ganz besonders für die Fertigung von einfarbigen Geweben mit leichten bis schweren Flächengewichten in Breiten von 120 cm bis 190 cm geeignet. Die am häufigsten vorkommenden Bindungen, wie z. B. Leinwandbindung, Körper-, Drell- und Atlasbindungen, können produziert werden. Sowohl Spinnfasergarne als auch Filamentgarne können bei hohen Maschinengeschwindigkeiten als Schuss verarbeitet werden.

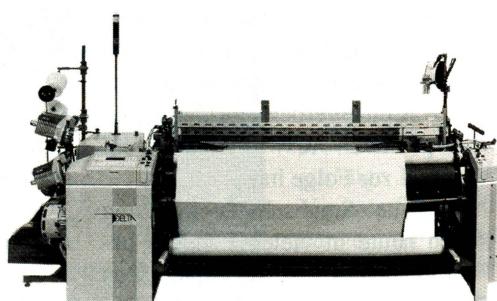
Schneller Artikelwechsel

Die Luftpulenwebmaschine Delta kann für schnellen Artikelwechsel ausgestattet werden. Das Schnellwechselsystem von Picanol reduziert die für Artikelwechsel erforderlichen Zeiten beträchtlich. Damit stellt es eine Teillösung des Problems der Personaleinsparung in der Weberei dar. Mit diesem System kann ein Mann einen vollständigen Artikelwechsel innerhalb von nur 30 Mi-

nuten ausführen. Dies bedeutet für bestimmte Gewebe, dass anstelle eines Kettwechsels ein Artikelwechsel vorgesehen werden kann. Dieses System bedeutet einen Schritt auf dem Weg zur vollständigen Automatisierung des Webereibetriebs.

Hervorragende Gewebequalität

Dank der harmonischen Kombination sinnvoller mechanischer Systeme und einer hochentwickelten Elektronik wird die Gewebequalität auf einem konstanten, hohen Niveau gehalten. Der Kettablass wird über den Mikroprozessor durch einen empfindlichen Kettspannungsfühler gesteuert. Der Ladenantrieb erfolgt durch neu konstruierte Exzenter mit einer optimierten Bewegungskurve für einen idealen Blattanschlag. Dieses Merkmal sichert in Verbindung mit einer sehr kurzen freien Gewebelänge sehr stabile Webbedingungen und eine hervorragende Gewebequalität.



Die Luftpulenwebmaschine Delta kann für schnellen Artikelwechsel ausgestattet werden. Das Schnellwechselsystem von Picanol reduziert die für Artikelwechsel erforderlichen Zeiten beträchtlich.

Bild: Picanol